



Stationsporträt Überwachungsstation, Notfall, Ambulatorien

1. Struktur / Organisation / Zusammenarbeit / Arbeitszeiten

Struktur

Überwachungsstation	4 Betten
Tageszimmer 1	4 Betten
Tageszimmer 2	4 Betten
onkologisches Ambulatorium	6 Liege-/Sitzplätze
Notfall 1	1 Bett
Notfall 2	1 Bett
Gipszimmer	1 Bett
Endoskopie	1 Untersuchungsplatz

- Überwachungsstation, beide Tageszimmer und 2 Notfallzimmer sind mit Bedside-Monitoren ausgerüstet, welche Zentral (Überwachungsstation) überwacht werden können. Onkologisches Ambulatorium, Gipszimmer und Endoskopie sind mit peripheren Überwachungsgeräten ausgerüstet.
- Ein Beatmungsplatz steht nicht zur Verfügung.
- Im Gipszimmer steht ein mobiler C-Bogen.
- Defibrillatoren befinden sich auf der Überwachungsstation und im Gipszimmer.
- Das onkologische Ambulatorium ist mit einem LaminarFlow-Gerät ausgerüstet.
- Die Liegeplätze im Tageszimmer 2 sind jeweils mit einem Medienpendel (TV, Telefon) ausgestattet.

Organisation / Zusammenarbeit

Die Führung aller Bereiche wird durch eine Stationsleitung, mit Unterstützung der Stellvertretung, wahrgenommen. Zur Erhaltung einer hohen Fachkompetenz in allen Arbeitsgebieten werden die Mitarbeiter/innen möglichst ihrem Schwerpunkt entsprechend eingesetzt. Sie sollten jedoch in allen Bereichen einsetzbar sein, um eine hohe Flexibilität zu erreichen.

Stellenplan

Dipl. Pflegepersonal	14.75	Stellen (in Voll- und Teilzeitanstellung)
MPA	1.4	Stellen (in Voll- und Teilzeitanstellung)
Pflegeassistentinnen	0.6	Stelle
Auszubildende	1	Ausbildungsplatz

Arbeitszeiten

Überwachungsstation:	täglich 1 Frühdienst, 1 Spätdienst, 1 Nachtdienst
Notfall:	täglich 1 Frühdienst, 1 geteilter Spätdienst, 1 Nachtdienst
Tageszimmer:	Mo - Fr 1 Frühdienst, evtl. zusätzlich 1 Mitteldienst
Onkologisches Ambulatorium	Mo/Di/Do 2 Frühdienste, Mi/Fr nach Bedarf
Endoskopie:	Mo – Fr 1 Frühdienst (inkl. chir. Ambulatorium)

2. Patienten

Auf der gesamten Station werden Patienten aller Altersgruppen gepflegt.

Schwerpunktaspekte / Handlungen / Diagnosen

Überwachungsstation

- Herz- Kreislauferkrankungen
- Infektionskrankheiten
- Postoperative Nachbetreuungen (Viszeralchirurgie)
- Postoperative Überwachung
- Stoffwechselerkrankungen
- Schädelhirntraumata

Tageszimmer

- ambulante chirurgische Eingriffe
- ambulante angiologische Eingriffe (Varizenzentrum)
- ambulante Bluttransfusionstherapien
- ambulante Infusionstherapien
- ambulante kardiologische Abklärungen

Notfallstation

- Aufnahme von Notfallpatienten mit verschiedensten chirurgischen und medizinischen Diagnosen
- Behandlung ambulanter Notfälle (Riss-Quetschwunden, Frakturen, Luxationen)
- ambulante Nachbetreuung/-behandlung (chirurgisches Ambulatorium)
- Anlegen von Gipsverbänden
- Anpassen und Anfertigen von Orthesen
- Diverse Punktionen/Infiltrationen
- kleine chirurgische Eingriffe

Onkologisches Ambulatorium

- ambulante Chemotherapien
- ambulante Beratungen,
- Care Management (z.B. Rundtischgespräche)

Endoskopie

- ambulante und stationäre endoskopische Untersuchungen (Gastroskopie, Koloskopie)
- ambulante und stationäre endoskopische Eingriffe (Blutungsstillung, Biopsien, PEG-Sonden, Divertikelentfernung)

3. Pflege

Die Anforderungen an die Pflege variieren von Bereich zu Bereich sehr stark. Hier sind nur die wichtigsten Schwerpunkte (analog der 5 Funktionen und deren Gewichtung) aufgeführt.

Überwachungsstation

Funktion 3

Überwachung der Vitalparameter, Verabreichung von Medikamenten und Infusionen, Mitwirkung bei ärztlichen Verrichtungen

Funktion 1

Unterstützung in oder Übernahme der Körperpflege, Atemtherapie, Mobilisation

Funktion 2

Begleitung in Krisensituationen

Tageszimmer

Funktion 3

Verabreichung von Medikamenten, Infusionen und Transfusionen, Überwachung der Vitalparameter

Notfallstation

Funktion 3

Überwachung der Vitalparameter, Medikamenten- und Infusionsverabreichung, Mitwirkung bei ärztlichen Verrichtungen

Funktion 2

Begleitung in Krisensituationen

Die Pflege auf der Notfall- und Überwachungsstation ist geprägt durch komplexe, sich rasch verändernde Pflegesituationen, welche oft unter erschwerten Bedingungen erfolgen muss.

Onkologisches Ambulatorium

Funktion 3

Überwachung der Vitalparameter, Verabreichung von Medikamenten und Infusionen, Mitwirkung bei ärztlichen Verrichtungen

Funktion 2

Begleitung in Krisensituationen

Funktion 4

Anleitung und Instruktion der Patienten analog Stationsprofil



Endoskopie

Funktion 3

Mitwirkung bei ärztlichen Verrichtungen, Überwachung der Vitalparameter, Verabreichung von Medikamenten und Infusionen

4. Ausbildung

Es wird ein Praktikumsplatz für Auszubildende angeboten (2. Semester, Spezialpraktikum)

5. Stationscharakter / -kultur

Die Mitarbeiter dieser Station müssen eine hohe Fachkompetenz, grosse Eigenständigkeit und Selbstverantwortung mitbringen, um das Leistungsangebot erfüllen zu können. Die Arbeitssituation ist geprägt durch ständige und häufige Patientenwechsel, was ein sehr hohes Mass an Flexibilität erfordert. Es liegt in der Natur der Station, dass der Arbeitsaufwand sehr wechselhaft und unvorhersehbar ist. Die intensive interdisziplinäre Zusammenarbeit in allen Bereichen dieser Station ist Voraussetzung für eine gute Versorgung der Patienten.